

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 49.5/0004/WP18
Federführende Dienststelle: Kulturservice		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	11.01.2021
		Verfasser:	
<b>Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des Betriebsausschuss Kultur vom 22.09.2020 (öffentlicher Teil)</b>			
<b>Ziele:</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
02.02.2021	Betriebsausschuss Kultur und Theater	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt die Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 22.09.2020.

**Erläuterungen:**

siehe Anlage

**Anlage/n:**

Niederschrift vom 22.09.2020 (Öffentlicher Teil) elektronisch lesbar

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Kultur**

26.09.2020

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 22.09.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:05 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Rates, Rathaus, Aachen

---

Anwesende:

Bürgermeisterin Dr. Margrethe Schmeer

Ratsherr Simon Adenauer

Ratsherr Hermann Josef Pilgram

Ratsherr Manfred Bausch

Ratsfrau Aida Beslagic-Lohe

Ratsherr Markus Schmidt-Ott

In Vertretung für Ratsherr Josef Hubert  
Bruynswyck

Ratsfrau Ursula Epstein

Herr Holger Kiemes

In Vertretung für Ratsherrn Hans Müller

Ratsfrau Sevgi May

Ratsfrau Sibylle Reuß

Ratsherr Gunter von Hayn

Frau Ute Kettenis

In Vertretung für Frau Ruth Crumbach-  
Trommler

Frau Andrea Derichs

Herr Tobias Benedikt Tillmann

Frau Stefanie Luczak

Herr Volker Lauven

Frau Marlies Dassen

In Vertretung für Herr Cengiz Ulug

Frau Herma Harloff

Frau Lilli Philippen

Frau Angela Ortmanns-Dohrmann

Abwesende:

Ratsherr Josef Hubert Bryunswyck - entschuldigt -

Frau Silke Bergs - entschuldigt -

Frau Melanie Penalosa - entschuldigt -

Ratsherr Hans Müller - entschuldigt -

Frau Crumbach-Trommler - entschuldigt -

Herr Günther Sonnen - entschuldigt -

Herr Henning Storch - entschuldigt -

Frau Petra Perschon-Adamy - entschuldigt -

Frau Margret Vallot - entschuldigt -

Frau Petra Perschon-Adamy - entschuldigt -

Frau Saskia Wennmacher - entschuldigt -

Herr Cengiz Ulug - entschuldigt -

von der Verwaltung:

Frau Beigeordnete Susanne Schwier

Herr Olaf Müller, E 49

Frau vom Dorp, E 49/3

Frau Zierz, E 49/9

Frau Tirtey, E 49/S

Frau Krüsmann, E 49/S

Frau Dr. Göricke, FB 13

als Schriftführer:

Herr Dieter Haubrich, E 49/S

Seite: 2/9

## **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung am 12.05.2020 (ÖT)
- 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des 23.06.2020 (ÖT)
- 4 Sachstandsbericht Chorbiennale 2021  
Antrag der Fraktion Die Linke vom 27.08.2020
- 5 2. Quartalsbericht 2020 gem. § 7 der Satzung für den Eigenbetrieb Kultur
- 6 Schenkung Briefmarken der ersten AM-Post-Serie an die Städtische  
Sammlung
- 7 Mitteilungen  
Aktueller Stand Corona  
Inanspruchnahme unserer Hilfsdienste

## **Nichtöffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des Betriebsausschusses Kultur am 06.11.2019 (nöT)
- 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 12.05.2020 (nöT)
- 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 23.06.2020 (nöT)
- 4 Mitteilungen

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Vorsitzende, Bürgermeisterin Dr. Schmeer, verweist auf die Tischvorlage der Verwaltung zum TOP Mitteilungen Corona/ Inanspruchnahme Hilfsdienste sowie die durch die Fraktion GRÜNE verteilte Tischvorlage Ratsantrag Proberäume für Aachener Chöre und Orchester.

#### **Beschluss 126/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig, die Tagesordnung mit der o.a. Änderung anzunehmen.

#### **zu 2 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung am 12.05.2020 (öt)**

#### **Beschluss 127/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig die Genehmigung der Niederschrift vom 12.05.2020.

#### **zu 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung des 23.06.2020 (öt)**

Herr Pilgram verweist bzgl. des TOPs zum Thema Corona, dass der Begriff „Kulturschaffende“ seitens der Verwaltung benutzt wurde. Er beanstandet, dass im Protokoll die Stellungnahme der Politik, insbesondere seiner Fraktion, fehle.

#### **Beschluss 128/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig die Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 23.06.2020 (öffentlicher Teil).

#### **zu 4 Sachstandsbericht Chorbiennale 2021**

##### **Antrag der Fraktion Die Linke vom 27.08.2020**

Die Beigeordnete, Frau Schwier, informiert, dass es in Abstimmung mit den Chören keine Chorbiennale „light“ geben werde. Folglich werde man eine Chorbiennale im Jahr 2021 durchführen oder diese Veranstaltung verschieben. Eine Entscheidung hierüber wird im November 2020 getroffen. Als Zeitfenster ist voraussichtlich der 04.-15.05.2021 vorgesehen.

Die Beigeordnete, Frau Schwier, berichtet kurz über die geplanten Teilnehmer bzw. Kooperationspartner. Das Budget des Projektes liegt bei ca. 140.000 Euro. Es stehe eine Förderung seitens der Bezirksregierung in Aussicht.

Es folgen Wortmeldungen von Ratsfrau Reuß und Ratsfrau Epstein.

#### **Beschluss 129/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

## **zu 5 2. Quartalsbericht 2020 gem. § 7 der Satzung für den Eigenbetrieb Kultur**

Ratsfrau Reuß erklärt, dass es sich um ein erwartetes Defizit handelt. Sie hinterfragt zum einem die Signale seitens der Kämmerei bzw. den Sachstand hinsichtlich der Bundesfördermittel. Sie fragt an, wie diesbzgl. die Pläne des Verwaltungsvorstandes aussehen.

Frau Derichs schließt sich den Ausführungen von Ratsfrau Reuß an und weist darauf hin, dass sowohl die Institutionen als auch die Freie Szene berücksichtigt werden müssen.

Ratsherr Pilgram spricht der Verwaltung sein Lob aus. Er verweist auf den s.g. Coronatopf, in den alle dies bzgl. Schäden aufgenommen werden müssen. In diesem Zusammenhang weist Ratsherr Pilgram auf den zinslosen Kredit seitens des Bundes für die Stadt Aachen mit einer Rückzahlung von 50 Jahren hin. Noch gebe es keine speziellen Hilfsprogramme, die z.B. ausschließlich für Museen seien.

Die Beigeordnete, Frau Schwier, weist unter Bezugnahme auf die Anmerkung von Ratsfrau Reuß darauf hin, dass der Coronatopf als Kredit gewährt wird. Dies betreffe alle, so z.B. also auch den Eurogress. Sie informiert, dass z.B. die entfallenen Mieteinnahmen des E49 in den Coronaausfalltopf eingerechnet werden. Möglichen Mieteinnahmen entfallen auch dadurch, dass Räumlichkeiten für die Freie Szene unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Auf Anfrage von Ratsfrau Beslagic erklärt Frau Tirtey, dass im E 49 keine städtischen Bedienstete in Kurzarbeit geschickt wurde; jedoch externe Firmen betroffen waren.

In diesem Zusammenhang informiert die Beigeordnete, Frau Schwier, dass im Bereich des Theaters Aachen 200 Mitarbeiter, die im künstlerischen Bereich tätig sind, in Kurzarbeit geschickt wurden, aber ein Ausgleich dahingehend geschaffen wurde, dass diese 95-100% des Nettolohns erhalten haben.

Frau Tirtey erklärt, dass die Kämmerei die Vorlage der Verwaltung mitgezeichnet hat, folglich involviert ist. Hinsichtlich der Anfrage bzgl. spezieller Förderprogramme z.B. für die Museen, informiert Frau Tirtey, dass solche z.Zt. nicht abrufbar sind.

### **Beschluss 130/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

## **Zu 6 Schenkung Briefmarken der ersten AM-Post-Serie an die Städtische Sammlung**

Es folgen Wortmeldungen von Ratsfrau Reuß, Ratsfrau Epstein und Herrn Müller.

### **Beschluss 131/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt einstimmig:

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen zur Schenkung „Briefmarken der ersten AM-Post-Serie“ an die Städtische Sammlung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Stadt Aachen die Annahme der Schenkung.



## zu 7 Mitteilungen

### **Corona/ Inanspruchnahme Hilfsdienste sowie die durch die Fraktion GRÜNE verteilte Tischvorlage Ratsantrag Proberäume für Aachener Chöre und Orchester**

Ratsfrau Reuß bezeichnet den Beschluss als richtig, hinterfragt jedoch, warum seitens Herrn Pilgram der Ratsantrag vom 15.09.2020 hier noch einmal bestätigt werden soll und verweist auf den Beschluss des Betriebsausschusses Kultur in der Sitzung vom 23.06.2020.

Ratsherr Pilgram betont hinsichtlich des Ratsantrages, dass es sich hier um die Chöre und Orchester, insbesondere hinsichtlich der Proben handelt. Hierfür sollen leerstehende oder zur Verfügung stehende Räumlichkeiten z.B. auch Schulaulen benutzt werden. Unter Bezugnahme des Wortbeitrages von Ratsfrau Epstein, erklärt die Beigeordnete, Frau Schwier, dass das DASDA Theater hinsichtlich der Anmietung des Eurogresses durch den Ratsbeschluss sehr zeitnah finanziell entlastet wurde. Zur Anfrage von Rats Herrn Pilgram erklärt sie, dass die Aulen bzw. Schulen sehr schwierig zur Verfügung gestellt werden können, da hier bereits die Hygienekonzepte für die Schüler sehr aufwendig seien. Hinsichtlich der Tischvorlage Nr. 16 weist die Beigeordnete, Frau Schwier, darauf hin, dass es hier um eine Veranstaltung im Jahre 2021 geht; problematisch sei hier, dass der Ratsbeschluss bis zum 31.12.2020 begrenzt sei. Ggf. müsse der Rat hier eine neue Entscheidung treffen.

#### **Beschluss 132/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

## zu 7 Mitteilungen

### **Ratsantrag Proberäume für Aachener Chöre und Orchester**

Ratsfrau Beslagic verweist auf den Beschluss des Betriebsausschusses Kultur der Sitzung vom 23.06.2020, dass hier nur eine Überlassung von Auftritten beschlossen wurde jedoch nicht für Proben. Dies sei aber enorm wichtig.

Die Beigeordnete, Frau Schwier, erklärt, dass im Antrag von Aktivitäten die Rede sei, dies betreffe also dann auch Chöre im Eurogress.

Herr Lauven kritisiert den Informationsfluss insbesondere die Nichtbeteiligung der Verwaltung als kritisch und nicht nachvollziehbar.

#### **Beschluss 133/91/2020:**

Der Betriebsausschuss Kultur beschließt:

Der Betriebsausschuss Kultur beauftragt die Verwaltung, in der Coronazeit geeignete Räume für Aachener Chöre- professionelle als auch Laienchöre – und Orchester zu suchen und zur Verfügung zu stellen bzw. zu vermitteln.

## **zu 7 Mitteilungen**

Hinsichtlich des Denkmals Öcher Schängchen berichtet Herr Olaf Müller, dass die Bezirks Vertretung Aachen Mitte prüft und das Baudezernat den Standort untersucht. Ziel ist es, am 04.05.2021 das Denkmal der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Des Weiteren informiert er über einen Aufsatz des Herrn Dr. Becker in den Aachener Kunstblättern bzgl. der Thematik Raubkunst.

Die Beigeordnete, Frau Schwier, berichtet, dass am 17.09.2020 im Suermondt-Ludwig-Museum Schlüsselübergabe durch die Bauleitung an die Beigeordnete stattgefunden hat. Sie berichtet, dass es zu keinen Mehrkosten gekommen ist und der Umbau sehr schön geworden ist. Die Klimaanlage läuft zur vollsten Zufriedenheit. Im November 2020 wird die offizielle Eröffnung stattfinden.

In der Zeit vom 25.-27.09.2020 wird die Kunstroute mit insgesamt 300 Stationen und mehr als 200 Künstlern stattfinden. Auf das Spektrum in der Aula Carolina sowie das Rahmenprogramm wurde aus coronabedingten Gründen verzichtet.